

WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 903 -

20. Oktober 2025

Editorial.....

Moin Folks . . . Ferienzeit in NRW. Weiter geht's mit dem clubübergreifenden Slotracing im Westen erst Mitte November...

Die WWW Nr. 903 enthält den Bericht vom NASCAR Winston Cup Finale in Kamp-Lintfort und liefert erste Eckdaten zum 245-„Zwergenaufstand“ ebendort...

Inhalt (zum Anklicken):

- NASCAR Winston Cup
5. Lauf am 11. Oktober 2025 in Kamp-Lintfort
- Gruppe 2 4 5
4. Lauf am 15. November 2025 in Kamp-Lintfort
- News aus den Serien
Saison 2025

NASCAR Winston Cup

5. Lauf am 11. Oktober 2025 in Kamp-Lintfort

geschrieben von Manfred Stork



Pontiac Grand Prix aus 1984 von Jörg

Die Einladungen für den letzten Lauf des Winston Cup gingen wie immer früh heraus – und die ersten Anmeldungen kamen auch früh an. Einige ließen sich aber Zeit und konnten erst kurzfristig vorher entscheiden, ob ein Start möglich sei.

Zum Schluss meldete sich dann noch Frieder, dass er nach seiner schlimmen Blutvergiftung wieder einigermaßen fit ist! Und er wollte wieder mitspielen.

Das war dann doch erfreulich, denn nun hatten wir wieder einmal 16 Starter – ganz wie schon zuvor in Melle und Moers.

Im Vorjahr hatten wir in Lintfort ebenfalls 16 Teilnehmer – damals fuhren wir mit zwei 8^{er} Gruppen.

Diesmal entschieden wir uns jedoch für drei Gruppen mit 6-5-5 Startern. Das sollte die langen Wartezeiten beim zweifachen Aussetzen vermeiden.

Nach langer Pause fuhr Patrick Meister mal wieder mit – so hatten wir gleich fünf Ex-Champions am Start!



Fahrerlager in Kamp-Lintfort

Und durch die Einstellung auf fünf Spuren erhöhten wir die Fahrzeit von vier auf fünf Minuten pro Spur.



Fahrzeugabnahme

Racing Heat 1

Auf der Bahn 1 in der **ersten Gruppe** startete Peter Recker, der zwei von vier Rennen bisher ausgelassen hatte – folglich musste er früh ran. Ebenso Michael Moes neben ihm auf der Zwei, daneben Jörg Kleineberg und der wieder genesene Frieder Lenz. Auf der Fünf begann Andreas Büchler, während Patrick Meister zuerst aussetzen musste.



Erste Startgruppe in Heat 1



...die Fahrer dazu ohne Patrick

Peter startete wie die Feuerwehr und legte ein flottes Tempo vor, da konnte Michael nicht mithalten. Frieder gab sein Bestes, aber er musste die beiden ziehen lassen. Dahinter kämpften

Jörg und Andreas um das Schlusslicht in dieser Gruppe.

Als dann Patrick ins Geschehen eingriff, durfte man staunen, denn er ging ein noch etwas schärferes Tempo an als Peter und konnte diesen mit ständig besseren Rundenzeiten übertrumpfen. Am Ende kam er zwei Runden vor Peter ins Ziel, dann lief Michael ein – zwei weitere Runden zurück.

Dahinter Frieder mit sechs Runden Rückstand. Und nur bei Jörg und Andreas war's knapp: Jörg rettete sich knapp vor Andreas auf P5 in der Gruppe.

In der **zweiten Startgruppe** stand Werner Schilling auf der Bahn1 neben Werner Bolz und weiter auf der Drei Uwe Schulz neben Fred Hübel und Thorsten Brandt auf der Fünf.



Zweite Startgruppe in Heat 1



...die Fahrer dazu

Die beiden Werner legten gleichfalls ein flottes Tempo vor und übernahmen die Führung in der Gruppe. Bei den Beiden wusste man nie genau, wer vorne lag. Meist war es WernerB und WernerS dichtauf. Aber auch Uwe konnte das Tempo der Beiden mitgehen und war in Schlagdistanz. Es war toll, dieser Spitzengruppe zuzusehen, wie sie um die Bahn bretterten – nie weit auseinander. So ging es dann auch zu Ende: Die beiden Werner zusammen und Uwe als Verfolger dichtauf. Eine tolle Show haben die Drei geboten, klasse!

Dieses Tempo konnte Fred nicht halten und fiel zurück, blieb aber klar vor Thorsten.

Die **dritte Startgruppe** ging mit dem schon feststehenden neuen Champion Stephan Bolz auf der Pole-Position an den Start. Neben ihm Karsten Hendrix und Fabian Holthöfer. Dann auf Bahn Vier der Berichterstatter neben Jürgen Kuhn.



Dritte Startgruppe in Heat 1



...die Fahrer dazu

Stephan übernahm in der Gruppe die Führung vor Karsten. Stephan klagte während seiner Führung über wenig Grip; er hatte aber wie alle in der Spitzengruppe verlorene Räder bekommen, die alle gleichmäßig vorbereitet waren. Er lag aber klar vorn und konnte die Führung ausbauen.

Karsten und Fabian kämpften derweil um die P2 in der Gruppe und waren nie weit auseinander, während der Autor Fehler machte und hinter Jürgen zurückfiel. Dieser gab sich alle Mühe, die Position zu halten, was ihm nicht gelang. Denn auf der letzten Spur hatte er seinerseits einen Abflug und der Autor konnte wieder vorbeigehen.

In dieser Gruppe war erstaunlich, dass hinter Stephan alle in einer Runde lagen. Und nicht nur das, in diesem ersten Durchgang endeten gleich sieben Fahrer mit 147 Runden.

Allerdings waren auch drei Fahrer deutlich weiter vorn. Patrick siegte am Ende vor Stephan und Peter, bravo!

Ergebnis 1. Heat

1. Patrick Meister	150,30 Runden
2. Stephan Bolz	149,30 "
3. Peter Recker	148,21 "
4. Karsten Hendrix	147,78 "
5. Fabian Holthöfer	147,68 "
6. Werner Bolz	147,34 "
7. Werner Schilling	147,33 "
8. Uwe Schulz	147,20 "
9. Manfred Stork	147,15 "
10. Jürgen Kuhn	147,03 "
11. Michael Moes.....	146,19 "
12. Fred Hübel.....	141,78 "
13. Frieder Lenz	140,18 "
14. Thorsten Brandt.....	137,28 "
15. Jörg Kleineberg	136,75 "
16. Andreas Büchler.....	136,51 "

Racing Heat 2

Für den zweiten Durchgang mussten die Gruppen ordentlich umgestellt werden. In der **schnellsten Startgruppe** kamen Patrick und Peter hinzu, während Jürgen und der Autor eine Gruppe absteigen mussten.

In dieser Gruppe also Patrick auf der Pole mit Stephan daneben und Peter auf Bahn 3. Karsten begann auf der Vier mit Fabian neben sich.



Dritte Startgruppe in Heat 2



...die Fahrer dazu

Nach dem Start sah man gleich, dass Patrick sich diesen Sieg nicht nehmen lassen wollte. Er

übernahm sofort das Kommando und setzte sich ab. Stephan gab sich alle Mühe, dem Tempo Schritt zu halten, musste ihn allerdings ziehen lassen.

Dahinter lagen Peter und Karsten im Fight um die P3 – wie das ausgehen würde, war erst nicht eindeutig zu sehen, denn beide lagen immer dicht beisammen. Durch unterschiedliche Spurbedingungen konnte einer mal entwischen – sie fanden sich aber beim nächsten Spurwechsel wieder zusammen.

Fabian musste hingegen abreißen lassen. Er kam hier nicht mehr mit. Denn er hatte das schwerste Auto; da lassen die Räder am Ende mehr nach als bei den anderen.

Patrick's bravouröse Fahrt endete mit dem Sieg vor dem neuen Champion Stephan. Peter dahinter mit 10 TM Vorsprung vor Karsten.

beisammen und ein Abflug konnte die P5 in der Gruppe bedeuten.

Hinsichtlich der Abflüge machte Uwe den Anfang – er hielt sich erst auf P4, dann hatte er einen Abflug und der Autor war vorbei. Dieser machte es anschließend genau wie Uwe und flog kurz vor Schluss noch einmal ab, so dass Jürgen vorbeigehen konnte.

Da kam der legendäre Spruch von Lisa wieder zur Geltung: *"Hauptsache vor Manni!"*

Die beiden Werner schlossen das Rennen wiederum mit genau einem TM Abstand ab, erstaunlich!

Knapp dahinter liefen Jürgen, der Autor und Uwe ins Ziel. Ein tolles Rennen, klasse!



Erste Startgruppe in Heat 2



Zweite Startgruppe in Heat 2

Die **erste Startgruppe** startete wieder mit Michael auf der Pole. Dahinter hatte sich allerdings einiges geändert. Durch den Aufstieg in die schnellste Gruppe von Patrick und Peter kam jetzt Fred auf Bahn Zwei neben Frieder und Thorsten mit Jörg Kleineberg auf der Fünf. Andreas musste

derweil zuerst aussetzen.



...die Fahrer dazu

Diese Gruppe sollte ein hoch-interessantes Match ausfahren, denn wie zuvor schenken sich die beiden Werner's nichts. Aber auch Jürgen, Uwe und der Autor fochten hartnäckig um die Positionen. Dabei lagen alle nah



...die Fahrer dazu

Michael schaffte erneut schnelle Runden auf der Bahn 1 und sagte Tschüss an seine Kolle-

gen. Die konnten das Tempo von ihm nicht halten und fielen zurück.

Fred bezog die P2 in der Gruppe vor Thorsten, der diesmal knapp vor Frieder ins Ziel kam. Und Jörg konnte im zweiten Anlauf eine Runde vor Andreas das Rennen beenden.



Chevy Monte Carlo aus 1985 von Michael

Ergebnis 2. Heat

1. Patrick Meister	149,78 Runden	
2. Stephan Bolz.....	147,63	"
3. Peter Recker	146,52	"
4. Karsten Hendrix	146,42	"
5. Werner Bolz	146,03	"
6. Werner Schilling.....	146,02	"
7. Jürgen Kuhn	145,59	"
8. Manfred Stork.....	145,30	"
9. Uwe Schulz.....	144,52	"
10. Michael Moes	144,48	"
11. Fabian Holthöfer.....	144,27	"
12. Fred Hübel.....	139,57	"
13. Thorsten Brandt.....	138,48	"
14. Frieder Lenz	138,23	"
15. Jörg Kleineberg	137,67	"
16. Andreas Büchler	136,60	"



Die ersten Drei des Renntages, herzlicher Glückwunsch!

Fazit

Zuerst geht ein herzlicher Glückwunsch an den neuen Winston Cup Champion Stephan Bolz! Und wie er endlich in die Serie hineingeschnitten ist, tolle Performance!



Die ersten Drei der Winston Cup Meisterschaft 2025 – mit dem neuen Champion Stephan Bolz, herzlicher Glückwunsch!

Darüber hinaus aber ein ganz dickes Lob an die Teilnehmer der Rennen, die wir nun schon sooo lange ausrichten – und immer wieder bekommen wir die Teilnehmer an den Start!

Gut, diese sind nicht mehr so zahlreich wie in den früheren Jahren, aber immer produzieren wir spannende Rennverläufe mit engen Ergebnissen. So auch in Kamp-Lintfort: Im zweiten Durchgang gab's ab Platz Drei vier Fahrer mit 146 Runden, zwei mit 145 Runden und drei mit 144 Runden.

Besten Dank ferner an Magdalene für die Ausrichtung des Rennens und das Catering. Außerdem war sie immer zur Stelle, wenn wir Unterstützung bei der Rennleitung benötigten. In diesem Job half auch Patrick aus und fungierte auch als Rennleiter.

Ein Dank ergeht ebenfalls an Thorsten, der am Freitag beim Reinigen der Bahn half. Als ich eintraf, war so gut wie alles fertig. Wir fuhren dann noch die Bahnen ein.

Und nochmals ein Dank an Alle, die zum Gelingen des Renntages beigetragen haben!

Alles Weitere gibt's hier:

[Rennserien-West / NASCAR Winston Cup](#)

Gruppe 245

4. Lauf am 15. November 2025 in Kamp-Lintfort



Adresse

Slotracing & Tabletop

Oststr. 31

47475 Kamp-Lintfort

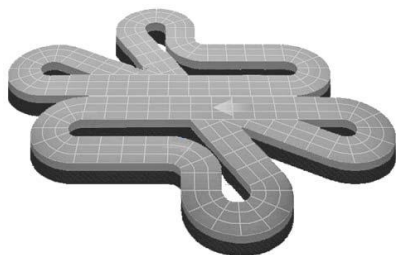
URL

www.slotracing-tabletop.de

Strecke

4-spurig, Carrera, ca. 32,0m lang

6-spurig, Carrera, ca. 43,65m lang



Zeitplan

Freitag, 14. November 2025

ab 16:00h Bahnputzen

ab 17:30h freies Training

Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich!

Samstag, 15. November 2025

ab 09:00h Training

ab 10:30h Materialausgabe, Einrollen und technische Abnahme

ab 11:30h Quali (für alle Fahrer!)

ab 12:15h Rennen

ca. 18:45h Siegerehrung

Anmeldung

Ende: Sonntag, 09.11.2025 - 23:59 Uhr

Limit: 13 Teams

Stand: - Teams



[Anmeldung 245 „Zwergenaufstand“ am 15. November 2025 in Kamp-Lintfort...](#)

Rädriges

Gruppe	Ø neu (in mm)	Ø Ausgabe (in mm)
2 (bis 1.300cm³)	21,5	20,73 - 20,76mm
2 (bis 1.300cm³)	23,25	22,34 - 22,40mm



Bitte berücksichtigt die links angegebenen Durchmesser bei der Einstellung der Bodenfreiheit!!

Ablauf

Der „Zwergenaufstand“ läuft etwas anders ab als das alt-bekannte 245-Teamrennen – auch wenn's gleichfalls für 2^{er}-Teams ausgeschrieben ist:

- Die Quali geht auf zwei gezeitete Runden und Bestzeit!
- Das Rennen besteht aus vier Durchgängen, dabei fährt jeder Fahrer zwei Mal alle Spuren – die Fahrzeit beträgt jeweils 6*5 Minuten pro Durchgang . . .





- Vor der Materialausgabe ist von den Teams festzulegen, welcher Fahrer in welcher von zwei Gruppen antritt. Diese Gruppen treffen im Rennen dann unverändert zwei Mal aufeinander . . .
- Dies ist insofern wichtig, als nicht die Rundenzahl, sondern die erzielte Platzierung innerhalb der jeweiligen Gruppe gewertet wird!
- In der Servicepause zur Halbzeit gibt's neue Pneu in der Materialausgabe!

Organisatorisches



Die Rahmenbedingungen für die Veranstaltung:

- Start/ Ende der Nennphase vorverlegt.
- Nennung unter Angabe der vollständigen Kontaktdaten.
- Verbindliche Nennung auch für den Trainings-Freitag.



Historie

2024 (10 Teams)

1. Nockemann/RalfS	Hillman Imp	380,00
2. Clemens/Thierfelder	Toyota Starlet P6	350,00
3. Leenen/Ohlig	NSU TTS	320,00
4. Bolz/Bolz	BMW 701 LS	280,00
5. Rohde/Rudnik	Toyota Starlet P6	220,00
6. Behrens/Lukats	Toyota Starlet P6	200,00

2023 (10 Teams)

1. Nockemann/JanS	Hillman Imp	400,00
2. Letzner/Thierfelder	Toyota Starlet P6	340,00
Leenen/Ohlig	NSU TTS	340,00
4. Rohde/Rudnik	Trabant 601	240,00
5. Bolz/Bolz	NSU TTS	200,00
6. Behrens/Lukats	NSU TTS	180,00

Alles zur Gruppe 245

Rennserien-West / Gruppe 245

News aus den Serien
Saison 2025

. / .

Alles Weitere gibt's hier:
[Terminkalender in den Rennserien-West](#)

Serie	2025 Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status	2026 Ausschr. / Reglement	Termine
Gruppe 245	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤	- / -	✓
kein CUP!	✓ / ✓	✓	⊕ ⊖ ⊕	- / -	. / .
NASCAR Grand National	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⑩	- / -	
NASCAR Winston-Cup	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤	- / -	
SLP-Cup	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④	- / -	✓
WestCup	- / -			- / -	
Einzelevents	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status	Ausschr. / Reglement	Termine
500km Rennen	✓ / ✓	✓	○	- / -	✓
SLP-Cup Meeting	- / -	✓	○	- / -	✓
WDM	- / -	tbd	○	- / -	tbd
Clubserien	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status	Ausschr. / Reglement	Termine
C/West	- / -	...	läuft ...	- / -	...
GT-Sprint	- / -	...	läuft ...	- / -	...
Scaleauto West	- / -	...	läuft ...	- / -	...